



MOTO



auf la...
tung...
Ausg...
Aktion...
Denn v...
C
Heiden



Autoba...
BAR-

ROME
05/06,
Bestat...
€ 14.
0664/

AL
AU

KT20A1K4

Oldtimerfest pendelt die Garnitur einer deutschen Straßenbahn in Ferlach:

„Bim“ soll bald wieder rollen

Jahr 1963 fuhr zum letzten Mal eine Straßenbahn in Ferlach. Der Verein „Nostalgiebahnen“ wird aber am Sonntag, beim Oldtimerfest wieder eine „Bim“ auf die Schiene bringen. Die Garnitur stammt übrigens aus der deutschen Stadt Bonn. Regelmäßig wird die Bim allerdings erst im Jahr 2012 verkehren.

Ein Kilometer Schienen vom Verein für die Straßenbahn zwischen dem Gelände und dem Bahnhof in Ferlach bereits in der Vorbereitung gesehen. Die Straßenbahn aus Bonn wurde im Jahr 1960 gebaut. In der kommenden Saison wird die Besucher des Museums zur Dampflok am Oldtimerfest bringen.

„Damit wäre es uns dann möglich, größere Gruppen geschlossen zu transportieren“, berichtet Burkhard Hager, Betriebsleiter der Straßenbahnen im Verein. Es wird aber nicht nur die deutsche Bim unterwegs sein. Hager: „Wir haben zudem Garnituren aus Ober-

österreich, Wien und Graz, die wir herrichten.“ Die Fans der historischen Fahrzeuge opfern ja viele Stunden ihrer Freizeit, um die Stücke in Schuss zu bringen.

Beim heutigen Oldtimerfest (ab 10.30 Uhr) wird die Straßenbahn zu ihrer ersten offiziellen Ausfahrt starten. „Das

wird auch der einzige Einsatz in diesem Jahr sein“, weiß Hager. Auf die Fans von Oldtimern warten aber noch allerhand weitere tolle Fahrzeuge. So ist der bekannte Dampfzug wieder

zwischen Ferlach und Weizelsdorf unterwegs. Mehr zum Programm unter: www.nostalgiebahn.at



Zwischen dem Kestag-Gelände und dem Bahnhof Ferlach fährt heute die „Bim“.

Aus für den „Nachtbus“

Seit Donnerstag ist die Nachtlinie von Klagenfurt nach Ebenthal endgültig eingestellt. STW-Busse fahren nur noch bis zur neuen Haltestelle in der Stolzstraße („Lampwirt“). Betroffen sind die Abfahrten ab Ebenthal um 20.50 und 21.50 Uhr zwischen Donnerstag und Sonntag sowie die Freitag- und Samstag-Busse von 23.50 bis 0.50 Uhr. Die Einstellung ist die Folge, weil Ebenthal den Abgang der Nachtlinie nicht allein tragen wollte.

er sind 47 Ferialpraktikanten am Werk:

Stadtgemeinde Spittal bietet Jugend eine Chance

schon heuer beschäftigt die Stadtgemeinde Spittal die Sommermonate Ferialpraktikanten, und zwar mit 47. Jeweils vier Wochen lang sind sie in verschiedenen Bereichen tätig. Für viele der jungen Leute überhaupt der erste Kontakt mit der Arbeitswelt.

Die Wirtschaftskrise hat den vergangenen zwei Jahren auch die Zahl der Arbeitsplätze reduziert. Nicht nur in der Stadtgemeinde Spittal, wo seit dem Eintritt von Bürgermeister Gerhard Köfer im vergangenen Jahr junge Menschen ihre erste Chance am Arbeitsmarkt bekommen. „Sie sind vier Wochen in Rathaus, Tourismusbüro, Wirtschaftshof und Gärtnerei eingesetzt. Für viele ist es ihr erstes selbst verdientes Geld“, erklärt der Bürgermeister.



Großes Fest ganz im Zeichen des GO-Mobils:

Das Zehn-Jahr-Jubiläum wird in Lavamünd gefeiert

Mehr als 30 Gemeinden setzen bereits auf das „GO-Mobil“. Das Ruf-Taxi ersetzt in vielen ländlichen Gebieten fehlende öffentliche Verkehrsmittel. Zum Zehn-Jahr-Jubiläum des Vereines finden heute, Sonntag, in Lavamünd ein Sommerfest und Ehrungen statt.

In Lavamünd und Neuhaus, Gurk und Straßburg, St. Jakob/Ros., Stockenboi, Keutschach sowie Maria Wörth, Schiefeling und Moosburg ist das bekannte Anruf-Taxi bereits seit zehn Jahren unterwegs. Aus diesem Anlass werden die Vereine heute geehrt. Im Kulturhaus Lavamünd findet ab 10 Uhr das „GO-Mobil“-Sommerfest statt. Beim Würfelspaß treten Teams in verschiedenen Spielen gegeneinander an. Dabei winken einige schöne Preise.

